

Porzellan

Deine Haare fallen wie Laub
in dein Gesicht
fallen wie Laub in
Deine Augen blicken taub
auf mich
blicken nur noch taub
auf mich
Bin ein Automat für dich
Bin ein Automat
Blass glänzt deine Haut
im Licht
Blass glänzt deine Haut

So wie Porzellan
So wie Porzellan
So wie Porzellan

Ich nehme Gift, gegen Gift
Nehme Gift, doch gegen dich
gibt es kein Gegengift
gibt es ein Wort das trifft?
Gibt es eins, das dich trifft?
So wie dein Blick mich trifft?
Wie aus Stein, hart und kalt
Wie aus Stein, wie Asphalt

So wie Porzellan
So wie Porzellan
So wie Porzellan
lässt du mich fallen
So wie Porzellan
lässt du mich zerschallen
So wie Porzellan
So wie Porzellan

Mauer

Ich setze Stein auf Stein tagaus, tagein
Ich arbeite im Regen wie im Sonnenschein
Ich baue eine Mauer
Ich baue eine Mauer

Aus roten Ziegeln und grauem Zement
Lege ich das Fundament
Ich baue eine Mauer
Ich baue eine Mauer um

Ich baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer

Zum Schutz zum Stutz, sie grenzt mich ab
Ist meine Kleidung, mein Make-up
Ich baue eine Mauer
Ich baue eine Mauer

Schlägst du ein Loch hinein
Stopfe ich es mit Kalk und Stein
Ich baue eine Mauer
Ich baue eine Mauer um

Ich baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer um mich
Baue eine Mauer

Komm zurück

Ich stehe auf und fühle meine Nerven
sie liegen blank und meine Kraftreserven
sind verbraucht
die letzte Kohle die ich hatte ist verbraucht

Es ist Sommer doch am Himmel graue Wolken
seitdem du weg bist, verlier' ich an Bedeutung
ich hab gedacht, dass dieses Jahr etwas neues passiert
aber was hat ein Verlierer wenn er nicht mal verliert

sondern immer nur die gleiche Pleite findet
das ist wohl das was uns beide noch verbindet
wir warn zusammen warn getrennt haben uns Jahre nicht gesehn
bitte komm zurück, sonst muss ich vor die Hunde gehn

Komm zurück!
Komm zurück!
Komm zurück!
Komm zurück!
Komm zurück zu mir!

Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder

Ich muss dir sagen, ich denke an dich immer noch
ich hab versucht einen leben ohne dich zu führen, doch
ich hänge an dir seit du nicht mehr mit mir bist
komm zurück zu mir bevor mich der Gedanke an dich frisst

Gute Freunde fragen nur noch selten wie es mir geht
und hinter meinem Rücken fragen sie woran es liegt
es ist zu spät, sagen sie, doch er kann sie nicht vergessen
kann nicht schlafen, kann nicht arbeiten, nicht essen

Jeden Abend stürz ich ab es fängt langsam an zu nerven
was gestern war zum Beispiel, könnt' ich in die Tonne werfen
besten Dank, ich weiss auch, dass es nichts bringt
komm zurück, weil alles was ich mache nicht gelingt

Komm zurück!
Komm zurück!
Komm zurück!
Komm zurück!

Komm zurück zu mir!

Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder
Ich denk an dich, immer wieder

Ich muss dir sagen, ich denke an dich immer noch
ich hab versucht einen leben ohne dich zu führen, doch
ich hänge an dir seit du nicht mehr mit mir bist
komm zurück zu mir bevor mich der Gedanke an dich frisst

Ich bin für dich da

Morgens aufstehen
anziehen, losrennen
Abends hinlegen
ausziehen, wegpennen

Ganztags Alltag
weiss wie ´ne wand
Schwarz vor Augen
Kopf im Sand

Es gibt verschiedene Wege das Ziel zu verfehlen
Du drehst dich im Kreis statt drauf zuzugehen
Irgendwann fragst du dich was ist deins und man fragt dich
3 2 1 oder keins?

Doch ich bin für dich da
besser das als weniger

Du willst was das leben verspricht
auch wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

Halt dich an mir fest
ich weiss dass es nicht immer einfach ist

und wenn du willst lass nicht mehr los
die Gefahr dass du fällst ist zu groß

weil du hältst was das Leben verspricht
wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

bin ich für dich da
besser das als weniger

Ich bin für dich da!
Ich bin fürdich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin fürdich da!

Nie besser als alle
immer schlechter als keiner
du steckst in der klemme
wirst von Tag zu Tag kleiner

es klopft bei dir an
jemand zuhaus?

Fleisch oder Fisch
Mann oder Maus?

Du gehst in dich rein und gehst wieder raus
was gestern mal an war ist morgen wieder aus
schrei leise und schwör, dass alles bald Sinn macht
bevor der Bus in dem du sitzt gegen eine Wand kracht

Doch ich bin für dich da
besser das als weniger

Du willst was das leben verspricht
auch wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

Halt dich an mir fest
ich weiss dass es nicht immer einfach ist

und wenn du willst lass nicht mehr los
die Gefahr dass du fällst ist zu groß

weil du hält was das Leben verspricht
wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

bin ich für dich da
besser das als weniger

Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!

Ich bin für dich da

Morgens aufstehen
anziehen, losrennen
Abends hinlegen
ausziehen, wegpennen

Ganztags Alltag
weiss wie ´ne wand
Schwarz vor Augen
Kopf im Sand

Es gibt verschiedene Wege das Ziel zu verfehlen
Du drehst dich im Kreis statt drauf zuzugehen
Irgendwann fragst du dich was ist deins und man fragt dich
3 2 1 oder keins?

Doch ich bin für dich da
besser das als weniger

Du willst was das leben verspricht
auch wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

Halt dich an mir fest
ich weiss dass es nicht immer einfach ist

und wenn du willst lass nicht mehr los
die Gefahr dass du fällst ist zu groß

weil du hältst was das Leben verspricht
wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

bin ich für dich da
besser das als weniger

Ich bin für dich da!
Ich bin fürdich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin fürdich da!

Nie besser als alle
immer schlechter als keiner
du steckst in der klemme
wirst von Tag zu Tag kleiner

es klopft bei dir an
jemand zuhaus?

Fleisch oder Fisch
Mann oder Maus?

Du gehst in dich rein und gehst wieder raus
was gestern mal an war ist morgen wieder aus
schrei leise und schwör, dass alles bald Sinn macht
bevor der Bus in dem du sitzt gegen eine Wand kracht

Doch ich bin für dich da
besser das als weniger

Du willst was das leben verspricht
auch wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

Halt dich an mir fest
ich weiss dass es nicht immer einfach ist

und wenn du willst lass nicht mehr los
die Gefahr dass du fällst ist zu groß

weil du hält was das Leben verspricht
wenn es wieder seine eigenen Regeln bricht

bin ich für dich da
besser das als weniger

Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!
Ich bin für dich da!

Giganten

Heute Nacht bin ich allein, zum erstenmal seit wochen
all die Lügen und die Angst kommen an mein Bett gekrochen
ich weiss nicht wo mir der Kopf steht, ich könnt ihn verlieren
ich hol das Telefon, um mit dir zu telefonieren

Und du weisst ich weiss nicht was ich tu, wenn ich
wieder mal nur von mir erzähl und dem was ich mach
ich will wissen wie es geht wohin das Leben dich führt
will nicht nur hören was du hasst, sondern was dich berührt

Ich hab mich schon verloren
in dir was entdeckt
das mir ähnlich sieht

Es hat schon geschlafen
ich hab es aufgeweckt
damit es mit mir ist

Du glaubst du hast verlor
aber lässt nicht los
bevor es nicht zerbricht

Ich bin ein Idiot
doch du glaubst an mich
was du wirklich denkst
sagst du mir ins Gesicht

Nach jeder Niederlage
wenn du neu anfängst
wenn ich müde bin
und du den Wagen lenkst

Wir geben alles auf
halten an uns fest
es kann nicht besser sein
das gibt uns den Rest

Wir bleiben unerkannt
und in meiner Hand
ist was in deiner Hand
ist was uns keiner nimmt

Wenn du aufwachst und deinen müden Körper aus dem Bett schälst
dich dann fragst warum du ihn durch einen weiteren Tag quälst
sag bescheid wenn du gescheitert bist und wieder mal fällst

und zum trotz irgendeinen Unschuldigen anbellst

Der Weg ist weit und wir gehn die ganze Nacht
und irgendwann irgendwie haben wir etwas geschafft
du kannst dich wenns nicht mehr geht auf meinen Schultern ausruhen
weil ich weiss du wirst jederzeit das gleiche für mich tun

Ich hab mich schon verloren
in dir was entdeckt
das mir ähnlich sieht

Es hat schon geschlafen
ich hab es aufgeweckt
damit es mit mir ist

Du glaubst du hast verlorn
aber lässt nicht los
bevor es nicht zerbricht

Ich bin ein Idiot
doch du glaubst an mich
was du wirklich denkst
sagst du mir ins Gesicht

Nach jeder Niederlage
wenn du neu anfängst
wenn ich müde bin
und du den Wagen lenkst

Wir geben alles auf
halten an uns fest
es kann nicht besser sein
das gibt uns den Rest

Wir bleiben unerkannt
und in meiner Hand
ist was in deiner Hand
ist was uns keiner nimmt

So müssen sich doch
die Giganten fühlen!

So müssen sich doch
die Giganten fühlen!

So müssen sich doch
die Giganten fühlen!

So müssen sich doch
die Giganten fühlen!

Du löst dich auf

Was ist los in deiner Welt
warum bist du so kalt?
Deine Laune variiert
wie der Umriss
deiner Gestalt
oh ja du kennst dich aus
mit den wichtigen Dingen
aber ich hoffe du weisst
irgendwann wird dich der Hunger verschlingen

Du löst dich auf
Du löst dich auf
Du löst dich auf

Wasch es ab
Selbstbetrug und Lügen
ein sauberer Körper denkst du
kann dich nicht mehr betrügen
und alle um dich rum
sie können nichts für dich tun
sie lieben dich, hassen dich
doch du bist gegen beides immun

Du löst dich auf
Du löst dich auf
Du löst dich auf

Bis nichts mehr übrig bleibt
und deine Leichtigkeit
dich bis zum Abgrund treibt
du zu verschwinden drohst
bis an die Knochen zersetzt
das letzte bisschen Trost
hat sich schon abgesetzt
und du ringst nach Luft
doch es ist schon zu spät
nein es ist schon vorbei
das ist die letzte Diät

Du löst dich auf
Du löst dich auf
Du löst dich auf

Angst

Hier kommt die Angst, sie kommt zu mir
Ein dunkler Fleck, ein erschrecktes Tier
Ein verhasstes, unendliches Lied
Das in mir wohnt wie ein Parasit

Eine Angst sagt mir gute Nacht
Eine Angst ist schon vor mir wach
Mit jedem Schritt spüre ich ihr Gewicht
In meinen Augen siehst du ihr Gesicht

Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst

Hier kommt die Angst sie kommt zu dir
Ein rotes Tuch, sie ist ein Vampir
Eine unheilversprechende Kunde
Eine unheilbar offene Wunde

Eine Angst raubt dir deinen Schlaf
Eine Angst wird dein epitaph
Ein verhasstes unendliches Lied
Das in dir wohnt wie ein Parasit

Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst
Hier kommt die Angst

Viele

Da sind viele
in meinem Kopf ich
bin allein hier
zwischen Fronten
alte Bilder
in meinem Kopf
es ist seltsam
wie die Zeit geht
genau wie du
die Reste der Geschichte
alte Bilder
in meinem Kopf
von Menschen
die mir nah waren
dabei fremd geblieben sind

Auf den Bildern kann ich dich sehn
und ein Gefühl ist wieder in mir
das mir sagt wie gut es ist
dass es dich gibt

Ich hab dich überall gesucht
weil ich nicht mehr weiter weiss
und du über allem stehst
was ich war

ich bin mir sicher, dass du verstehst
weil ich in allem ein Zeichen seh
das mich mehr und mehr zurück
zu dir führt

Wohin ich geh?
ich glaub du spürst es
ich weiss genau
dass es bald soweit ist
diese Zeit ist nicht die beste
diese Bilder
sind Geschichte
von Menschen die mir nah waren
dabei fremd geblieben sind

Auf den Bildern kann ich dich sehn
und ein Gefühl ist wieder in mir
das mir sagt wie gut es ist
dass es dich gibt

Ich hab dich überall gesucht
weil ich nicht mehr weiter weiss
und du über allem stehst
was ich war

ich bin mir sicher, dass du verstehst
weil ich in allem ein Zeichen seh
das mich mehr und mehr zurück
zu dir führt

Ritt

Du nimmst mich mit
Auf einen Ritt
Wir bleiben nicht stehen
Bis wir die Welt von vorne sehen

Wir beschleunigen schnell
Schon bald wird es hell
Unsere Augen sind leer
Spiegeln den glänzenden Teer

Wir reiten die Nacht
halten ihre Hand
bis an ihren roten Rand

Sprechen kein Wort
und bleiben nicht stehen
bis wir die Welt von vorne sehen

Du lädst mich ein
Auf Verderb und Gedeihen
Kein Blick zurück
auf mein ödes Glück

Wir reiten die Nacht
halten ihre Hand
bis an ihren roten Rand

Sprechen kein Wort
und bleiben nicht stehen
bis wir die Welt von vorne sehen

Du nimmst mich mit
Auf einen Ritt
Wir bleiben nicht stehen
Bis wir die Welt von vorne sehen

Wiederhole deinen Rhythmus

Steh auf, geh' ins Bad, mach dich sauber, mach dich wach
zieh dich an, an die Arbeit, es gibt immer was zu tun
Reiss dich zusammen, renn los keine Zeit dich auszuruhen
mach das Maul auf wenn was stört, auch wenns keiner hört

Vor deiner Tür dreht sich die Welt, heb' sie aus den Angeln
du bist alt genug, um was mit deinem Leben anzufangen
schlafen kannst du immer noch, wenn das vorbei ist
doch erstmal musst du los da wäre niemand der dich vermisst

Hau rein, hau drauf zeig uns wo der Hammer hängt
wer hat gesagt, dass es einfach wäre dass dir wer was schenkt
reib dich auf, zieh dir alles neue rein, mach ihn voll deinen kopf, um was besseres zu
sein
oder besser um es besser zu wissen
sonst wirst du wie du dich versiehst
von irgendwem beschissen

Irgendwann bist du alt und du wirst es noch bereuen
dir werd ich helfen, sagt das Leben, und fängt dich zu zerstreuen
du sagst du hast Angst vor den Menschen vor den Tieren
fang an zu gewinnen, fang an zu verlieren

nimm alles was du hast und wirf es vor den Zug
der fährt ab und du weisst mitzufahren wäre gut
also halt dich bei der stange es gibt dinge die sind Muss
halt nicht an, bleib nicht stehn, wiederhole deinen Rhythmus

Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!
Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!
Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!
Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!

Leg los, leg ab, gib gas, mach nicht schlapp
es klingt so einfach, doch die Zeit wird knapp
wenn du wüsstest was noch kommt
fingst du an zu heulen, all die Wunden, all die Kratzer, all die Beulen

nimm alles was du hast und wirf es vor den Zug
der fährt ab und du weisst mitzufahren wäre gut
also halt dich bei der stange es gibt dinge die sind Muss
halt nicht an, bleib nicht stehn, wiederhole deinen Rhythmus

Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!
Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!

Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!
Halt nicht an, halt nicht, halt nicht an!

Steh auf, geh' ins Bad, mach dich sauber, mach dich wach
zieh dich an, an die Arbeit, es gibt immer was zu tun
Reiss dich zusammen, renn los keine Zeit dich auszuruhen
mach das Maul auf wenn was stört, auch wenns keiner hört

Vor deiner Tür dreht sich die Welt, heb' sie aus den Angeln
du bist alt genug, um was mit deinem Leben anzufangen
schlafen kannst du immer noch, wenn das vorbei ist
doch erstmal musst du los da wäre niemand der dich vermisst

Hau rein, hau drauf zeig uns wo der Hammer hängt
wer hat gesagt, dass es einfach wäre dass dir wer was schenkt
reib dich auf, zieh dir alles neue rein, mach ihn voll deinen kopf, um was besseres zu
sein
oder besser um es besser zu wissen
sonst wirst du wie du dich versiehst
von irgendwem beschissen

Irgendwann bist du alt und du wirst es noch bereuen
dir werd ich helfen, sagt das Leben, und fängt dich zu zerstreuen
du sagst du hast Angst vor den Menschen vor den Tieren
fang an zu gewinnen, fang an zu verlieren

nimm alles was du hast und wirf es vor den Zug
der fährt ab und du weisst mitzufahren wäre gut
also halt dich bei der stange es gibt dinge die sind Muss
halt nicht an, bleib nicht stehn, wiederhole deinen Rhythmus

Nach dem Goldrausch

Was für ein Krampf, wie erschöpft ich bin
ich komm nie an, ich geh nirgendwo hin
ich könnt' mit irgendwem zusammen sein
ich gehe aus, ich gehe ich ein

Ich werde wieder in den Laden gehen
wo alle Leute gleich aussehen
die Stadt liegt da, vom Regen nass
nie passiert hier irgendwas

Nach dem Goldrausch bin ich da
wo ich vor dem Goldrausch war
Nach dem Goldrausch
Nach dem Goldrausch

geh' ich schlafen in ein Bett aus Eis
mit dem Wissen, dass ich gar nichts weiss
mit dem Wissen, dass ich nichts kann
Ich bin ein Thomas und kein Thomas Mann

Nach dem Goldrausch bin ich da
wo ich vor dem Goldrausch war
Nach dem Goldrausch
Nach dem Goldrausch

Die Stadt liegt da, vom Regen nass
nie passiert hier irgendwas
Laternen leuchten die Strassen hell
ein paar Autos fahren zu schnell

Nach dem Goldrausch bin ich da
wo ich vor dem Goldrausch war
Nach dem Goldrausch
Nach dem Goldrausch